



Wissensplattform der Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften

Ein Ideentransfer zwischen Wissenschaft und
Praxis im Zeitalter von Web 2.0

Prof. Dr. Reto Steiner / Michelle Geiger
Universität Bern
30. November 2012



Entstehung und Ziele der Wissensplattform

- Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften: **Vereinigung** von Vertretern der Wissenschaft, Verwaltung und der Wirtschaft. 211 Einzelmitglieder und 85 Kollektivmitglieder. Präsidentin: Bundeskanzlerin
- **Kernprodukte**: Tagungen, internationale Vernetzung in Arbeitsgruppen, Jahrbuch, Wissensplattform
- Wissensplattform vor 10 Jahren in Betrieb genommen mit dem **Ziel**, Forschung der Verwaltungswissenschaften der interessierten Öffentlichkeit bekannt zu machen
- **Fokus**: Transfer, aber auch Zugang zur Grundlagenforschung. Kein Ersatz für Erstveröffentlichungen.
- **Zielpublikum**: Forschende der einzelnen Fachdisziplinen der Verwaltungswissenschaft, Studierende, Medien, Führungskräfte der Verwaltung, Beraterinnen und Berater



Struktur

- **Akteure:** Vorstand, plattformverantwortliche Hochschule (Leitung, Webmaster), Kernteam und Netzwerk («Antennen»)
- Jährliche **Kosten** von rund 50'000 Fr. (Budget 2013). Finanzierung durch wenige Sponsoren, SAGW-Beitrag und SGVW-Beitrag.
- Hauptausgabenposten: Webmasterin (**30 Prozent Anstellung**)
- **Nutzungsverhalten:**
 - 90 Besucher täglich
 - 2.5 besuchte Seiten pro Besucher
 - 1326 Newsletter Abonnenten
 - seit 3 Wochen auf Facebook mit 48 Fans



Gefäße der SGVW Wissensplattform

- Fokusartikel
- Interviews
- Dossiers
- Bildungsangebote
 - Veranstaltungskalender
 - Lehrgänge
- Literatur
 - Literaturhinweise
 - Rezensionen
 - Call for Papers
 - SGVW-Jahrbücher
- SGVW-TV
- Facebook-Auftritt

Im Fokus

[Zu allen Fokus-Artikeln](#)

[Interviews](#)

[Dossiers](#)

[Bildungsangebote](#)

[Literatur](#)

[SGVW-TV](#)

Regierungs- und Parlamentsmitglieder als Verwaltungsräte von öffentlichen Unternehmen – eine unvereinbare Funktionenhäufung

Von [Andreas Stöckli](#)

08.11.2012



Behördenmitglieder in Führungs- und Aufsichtsorganen von öffentlichen Unternehmen sind keine Seltenheit. Es ist jedoch fraglich, ob diese Besetzung wirklich effizient ist und die Kontrollfunktion effektiv ausgeübt werden kann.

Verbreitetes Phänomen in Kantonen und Gemeinden

In zahlreichen Gemeinwesen, namentlich in Kantonen und Gemeinden, werden Behördenmitglieder, d.h. Regierungsmitglieder, Parlamentarier und Bedienstete der öffentlichen Verwaltung, oder beauftragte Dritte in die obersten Führungs- und Aufsichtsorgane von öffentlichen Unternehmen entsandt. Dadurch versucht das Muttergemeinwesen, auf die wesentlichen Unternehmensentscheide Einfluss zu nehmen und die Unternehmen zu kontrollieren. Obwohl die Sicherstellung von angemessenen Einwirkungs- und Kontrollrechten gegenüber öffentlichen Unternehmen eine verfassungsrechtliche Forderung ist und die Einsitznahme von Vertretern des Muttergemeinwesens grundsätzlich geeignet ist, der Einwirkungs- und Kontrollpflicht Nachachtung zu verschaffen, ist sie mit zahlreichen Problemen verbunden. Es können Interessen- und Funktionskonflikte auftreten und Haftungsrisiken für das Muttergemeinwesen entstehen. Ausserdem wird die den öffentlichen Unternehmen eingeräumte Autonomie, um flexibel handeln zu können, relativiert.

Bereits früher wurde Kritik geäussert zum einen an der gelebten Praxis, Verwaltungsräte öffentlicher Unternehmen nach parteipolitischen Gesichtspunkten zu besetzen, und zum anderen an der interessenkonfliktträchtigen Kumulierung eines Staatsamts mit Mandaten in Verwaltungsräten von öffentlichen Unternehmen. Diese Kritik führte in einigen Gemeinwesen dazu, dass Regierungsmitglieder und Parlamentarier aus den obersten Führungs- und Aufsichtsorganen von öffentlichen Unternehmen zurückgezogen wurden. So gehörten beispielsweise 1980 sechs Mitglieder des Nationalrats dem 15-köpfigen Verwaltungsrat der PTT-Betriebe an. Im ebenfalls 15 Mitglieder umfassenden Verwaltungsrat der SBB wurde im selben Jahr das Vizepräsidentium durch ein Mitglied des Nationalrats ausgeübt und daneben

Erweiterte Suche

» [Die SGVW](#)

» [Services](#)

» [Was will diese Plattform?](#)

Weitere Informationen zum Buch

[Buchbestellung](#)

Im Fokus
Interviews
> Dossiers
Personalmanagement/Führung
E-Government
Staatsaufgaben/Finanzen
Staatliche Steuerung
Föderalismus und Gebietsreformen
Verwaltungsreformen
Bildungsangebote
Literatur
SGVW-TV

SGVW Dossiers

Erfahren Sie mehr zu Themen, die in Bewegung sind. Mit Hintergrundberichten, Interviews und Unterlagen zum downloaden können Sie sich umfassend über die neuesten Trends im öffentlichen Sektor informieren.



Dossier 32: Social Media in der Verwaltung

Auch in der Verwaltung wird Social Media zu einem immer aktuelleren Thema. Ob durch Wissenstransfer, Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern oder PR-Aktionen, Social Media ist vielseitig einsetzbar. In diesem Dossier finden Sie einige Artikel und Interviews zum Thema. [...>](#)



Dossier 31: Staat und Verwaltung im Umgang mit Krisen

Krisensituationen aller Art stellen den öffentlichen Sektor zunehmend vor Herausforderungen. Wie diese zu bewältigen sind und wie die geeignete Kommunikation aussieht, war Thema der SGVW Herbsttagung am 18. November 2010 in Bern. [...>](#)



Dossier 30: Open Government

Open Government, web 2.0 und die damit verbundenen technologischen Evolutionen beeinflussen zunehmend die Bürgerpartizipation und die Politikgestaltung. Bei der SGVW Frühjahrstagung 2010 wurden diese neuen Entwicklungen aufgezeigt. [...>](#)

Erweiterte Suche

- » Die SGVW
- » Services
- » Was will diese Plattform?

Dossiers mit aktualisierten Inhalten:

[Dossier 4: Reformen in Gemeinden und Kantonen](#)

[Dossier 19: eGovernment](#)

[Dossier 20: Das öffentliche Beschaffungswesen im Wandel](#)

[Dossier 28: Public Corporate Governance](#)

Startseite | Übersicht | Kontakt

SGVW

Die Wissensplattform im öffentlichen Sektor

SGVW > Literatur > SGVW Jahrbücher

Deutsch | Français | English

- Im Fokus
- Interviews
- Dossiers
- Bildungsangebote
- Literatur
 - Literaturhinweise
 - Rezensionen
 - Call for Papers
 - SGVW Jahrbücher
 - Hilfsmittel Textredaktion
 - SGVW-TV

Inhaltsverzeichnis und Artikel

Hier finden Sie das Inhaltsverzeichnis samt PDF-Dateien der jeweiligen Artikel des Jahrbuchs der Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften 2010.



Schwerpunkt in dieser Ausgabe Ansprüche und Erwartungen an das Top-Verwaltungsmanagement

Les cadres dirigeants dans l'après nouvelle gestion publique
Yves Emery 9, 

Anforderungen an die Verwaltungsspitze aus Sicht einer Kantonsregierung
Roland Brogli 23, 

Anforderungen an die Verwaltungsspitze aus Sicht der Wirtschaft
Thomas Daum 31, 

Im Zeichen des Wandels – die Europäische Freihandelsassoziation
Doris Leuenberger 41, 

Der Faktor Mensch im Risikomanagement
Caroline Brüesch 55, 

Managing Uncertainty 

Erweiterte Suche 

- » Die SGVW
- » Services
- » Was will diese Plattform?

[Zurück zum Jahrbuch 2010](#)

Im Fokus

Interviews

Dossiers

Bildungsangebote

Literatur

> SGVW-TV

[SGVW Herbsttagung 2010](#)

[SGVW Frühjahrstagung 2010](#)

[SGVW-Jahrestagung Baden 2009](#)

[Politforum Thun 2009](#)

[Gemeindefusionstagung Bern 2008](#)

SGVW Herbsttagung 2010 - Staat und Verwaltung im Umgang mit Krisen

Krisensituationen aller Art stellen den öffentlichen Sektor zunehmend vor Herausforderungen. Wie diese zu bewältigen sind und wie die geeignete Kommunikation aussieht, war unter anderem Thema der SGVW Herbsttagung am 18. November 2010 in Bern. Wie Bundespräsidentin Doris Leuthard und die anderen Referenten der Tagung zu diesem Thema stehen, erfahren Sie in unserem Web-TV.

Erweiterte Suche

[» Die SGVW](#)

[» Services](#)

[» Was will diese Plattform?](#)

Mehr Informationen zum Thema:

[Dossier 31: Staat und Verwaltung im Umgang mit Krisen](#)

SGVW TV Bern 2010

eadeout



Referate und Interviews

[Doris Leuthard, Bundespräsidentin - Teil I](#)

[Doris Leuthard, Bundespräsidentin - Teil II](#)

Themen

[Begrüssung](#)

[Einleitung - wann ist eine Krise eine Krise](#)

SGVW

Die Wissensplattform im öffentlichen Sektor

facebook Schweizerische Gesellschaft f... Home



SGVW

Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften SGVW
48 likes

Organization
Herzlich Willkommen auf der Facebook-Seite der Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften SGVW. Wir halten Sie auf dem Laufenden über Neuerscheinungen auf unserer Wissensplattform!

About Photos Likes

Highlights

Status Photo / Video Event, Milestone +

What's on your mind?

SGVW Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften SGVW shared a link.
17 minutes ago

SGVW Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften SGVW shared a link.
about a minute ago

Die SGVW bedankt sich bei allen Teilnehmern für die spannende Herbsttagung vom letzten Freitag. Einige der Referate finden Sie ab sofort bei uns auf der Wissensplattform.

Create Page

Now
October
Joined Facebook

See Your Ad Here
Freitag, 23. November 2012, 09.00 – 16.00 Uhr, Universität Bern,



Herbsttagung 2012: Ein Blick auf 2050
http://www.sgww.ch/d/fokus/Seiten/120919_Herbsttagung2012.aspx

Get More Likes



Erfahrungen nach 10 Jahren Betrieb

- Diffusion des Wissens gelungen, insbesondere durch gute Platzierung in Google-Suchergebnissen
- Attraktive, journalistisch aufbereitete Präsentation der Erkenntnisse mit hohem Transferbezug (mit Original-PDFs zum Download)
- Freiwillige Autorinnen und Autoren zu suchen bleibt grosse Herausforderung. Zu stark Deutschschweiz-lastig.
- Permanenter Stress um Ressourcen (springen Sponsoren ab?)
- Erschliessen neuer Nutzerinnen und Nutzer sowie Anpassung an verändertes Nutzungsverhalten als nächste Ziele. Ausbau der Interaktivität.